



FM KOMPAKT

! Redaktionsschluß 9/97 06.09.97
Versandt 16.08.97

8/97

So das ist sie nun, meine erste Ausgabe, Kritik, Anregungen und ganz aktuelle News könnt Ihr nun auch per E-Mail an mich senden. Leider haben mich diesen Monat sehr wenige Beiträge erreicht, das liegt aber sicherlich an der Umstellung und an der Urlaubszeit. Wie Ihr sicherlich bemerkt habt, habe ich aus diesem Grund Stationsportraits in diese Ausgabe aufgenommen. An dieser Stelle möchte ich noch an den fälligen Beitrag erinnern, mir fehlen noch einige Beiträge, hier nochmals meine Bankverbindung, Bank 24 Bonn, BLZ 380 707 24, Kto.Nr. 158 6031.

NEWS



++Antenne RT4 nahm rechtzeitig zum Antenne-Festival in Balingen die Zusatz-Frequenz 105,40 MHz in Betrieb++Radio Fritz (Berlin/Brandenburg) strahlte am 12.07.97 ein 2. Programm über die Frequenz 104,10 MHz aus. Über diese Frequenz wurde Technomusik zur Love-Parade ausgestrahlt++Radio Charivari Nürnberg mußte am 25.07.97 in der Zeit von 0.00 - 05.00 Uhr, wegen Reparaturarbeiten am FS-Turm Nürnberg, eine Sendepause einlegen. Das Programm konnte auch nicht über Kabel empfangen werden++Der Hessische Rundfunk in Frankfurt veranstaltet am 20. und 21.09.97 einen Tag der offenen Tür++Der MDR feierte Richtfest für die neue Hörfunkzentrale in Halle, Sendebeginn aus dem neuen Hörfunkzentrum ist für Ende 1998 geplant++N-Joy Radio setzt seit Anfang August ein neues Jingle -Paket ein++puls-tv Berlin sendet zur Zeit nur ein Notprogramm++Radio Hundert,6 Berlin wird rechtzeitig zur Funkausstellung Ende August mit einem neuen informationsorientiertem Programm über den Äther gehen++Antenne Bayern hat sich bei Radio Privat Niederösterreich (RPN) eingekauft (Sendegebiet Niederösterreich/Wien/Burgenland)++ Die Filstalwelle (Göppingen) übernimmt seit einigen Monaten das Programm von Antenne 1 (Stuttgart) und nennt sich nun Antenne Filstal (Frequenzen 105,40 u. 103,00 MHz regionale Fenster zw. 5.30 -09.00, 16.00-20.00 Uhr)++

BADEN-WÜRTTEMBERG



Demnächst ein SWR-Studio in Pforzheim?

Mini-Fusion: Gemeinsames Badenradio wird von Samstag an aus Karlsruhe gesendet

Karlsruhe - Die Fusion von Süddeutschem Rundfunk (SDR) und Südwestfunk (SWF) kommt voran. In einem ersten Schritt hin zum Südwestrundfunk (SWR) wird das S 4 Badenradio ab 12. Juli von beiden Sendern gemeinsam aus Karlsruhe gesendet. Zugleich gibt es Pläne, ein Studio in Pforzheim einzurichten.-

VON FRANK KRAUSE

Vor allem der SWF möchte alsbald grünes Licht für das Projekt geben. Das Ziel ist klar: Mit einem eigenen Büro des öffentlich-rechtlichen Senders in der Goldstadt könnte die Berichterstattung aus der Indu-

striemetropole und dem Enzkreis bis hinein in den Schwarzwald intensiviert werden, zumal die private Hörfunkkonkurrenz längst vor Ort präsent ist. Während SDR-Hörfunkdirektor Friedmar Lücke sagte, derartige Pläne stünden in diesem Stadium der Senderverschmelzung „nicht zur Diskussion“, empfahl sein SWF-Kollege Peter Frei „ganz dringend, die Sache nicht aus den Augen zu verlieren“. Ein weiterer Schritt soll am Samstag bei einem „Hörerfest“ des Badenradios in Bühl geschehen, an dem auch der SDR-Rundfunkratsvorsitzende Gerhard Häußler und der Pforzheimer Oberbürgermeister Joachim Becker (SPD) teilnehmen wollen.

Bisher hatten sowohl SDR (aus Karlsruhe) als auch SWF (aus Baden-Baden) aus dem Raum Mittelbaden berichtet. Damit ist nun Schluß. Auf vier Frequenzen wird der gesamte „Erlebnisraum Karlsruhe“ im Dreieck Philippsburg-Bühl-Südpfalz mit einem gemeinsamen Regionalprogramm abgedeckt. Neben der geographischen Neuordnung soll es auch inhaltliche Umstrukturierungen geben. In drei Arbeitsgruppen wurden die Nachrichten- und Magazin-Sendungen überarbeitet. Ergebnis: Künftig wird es „News-Shows“, eine regionale Presseschau, mehr Verbraucherinformationen sowie ein „Tages-thema“ am Nachmittag geben.

SDR 1. Das Herz des Südens

Aus STZ
T.U. Kornwestheim